



Unser Wald – so vielfältig – so lebendig – so erholsam!

**Nachhaltig Heizen mit Holz?**

**Natürlich!**

**Der Gemeindeverband Forst Oberaargau (FOA) ist Hackschnitzellieferant des WVB Hard in Langenthal.**

**Der FOA wurde 2018 durch die Burgergemeinden Roggwil und Langenthal gegründet.**

**Ihm sind vertraglich die Burgergemeinden Aarwangen, Schwarzhäusern und die Ortsbürgergemeinde Murgenthal angeschlossen.**

In unseren Mischwäldern, die nachhaltig nach den Grundsätzen des Dauerwaldes bewirtschaftet werden, verfügen wir über eigene, grosse und nachwachsende Holzressourcen. Die daraus resultierenden sehr kurzen Transportwege sind max. 8 km vom WVB Hard entfernt. Das Energieholz, welches für die Herstellung der Hackschnitzel benötigt wird, stammt zu 100 % aus den umliegenden Wäldern.

Holz ist der einzige Schweizer Energieträger, der nachwächst. Rund ein Drittel der Schweiz ist mit Wald bedeckt – ca. 1,3 Mio. Hektaren, die Holzernte nutzt ca. 5 Mio. Kubikmeter Holz pro Jahr, der Zuwachs in einem Jahr beträgt 10 Mio. Kubikmeter Holz. Das schweizerische Waldgesetz – eines der strengsten der Welt – regelt die Nutzung des Waldes: es darf nur so viel geerntet werden, wie nachwächst! Eine Übernutzung des Waldes ist demzufolge ausgeschlossen. In der Holzernte werden heute Verfahren eingesetzt, welche die Nadeln, Blätter und Äste als wichtige Nährstofflieferanten für die Natur im Wald belassen.

Das Holz für die Heizung wird im Wald gelagert, dort maschinell gehackt, anschliessend werden die Hackschnitzel mit dem geeigneten Transportfahrzeug direkt in das Silo der Heizung gebracht. So haben wir keine Transporte in ein Zwischenlager und keine zusätzliche Umweltbelastung durch unnötige Transporte/Raffinerien usw.

Wer mit Holz heizt ist clever, unabhängig und heizt CO<sub>2</sub>-neutral. Ob das Holz im Wald verrottet oder verbrannt wird, spielt für die Freisetzung des Kohlenstoffs keine Rolle, es gelangt die gleiche Menge CO<sub>2</sub> in die Umwelt wie zuvor vom Baum gespeichert wurde. Die jungen Bäume speichern dann wieder die freigesetzten Elemente. Dank dem Holz entsteht ein geschlossener Kreislauf. Mit den neuesten Filtertechnologien wird der Rauch der Verbrennung gereinigt und erst dann freigesetzt. Zur Herstellung der Hackschnitzel werden keine zusätzlichen Holzschläge ausgeführt, denn bei den ordentlichen Holzschlägen fällt neben Bauholz auch Holz an, sei es Fallholz oder auch grobes Astwerk, das für die Produktion der Hackschnitzel bestens geeignet ist.

Der Wald hat ein grosses Potenzial an Energieholz, heute werden nur rund 10 % des Wärmebedarfs mit Holz abgedeckt. Ein nachhaltig bewirtschafteter Wald ist wichtig für das Klima und die Umwelt, nur so kann gewährleistet werden, dass die nachwachsenden Bäume die wichtigen Waldfunktionen sicherstellen und zur Verbesserung des Klimas beitragen.

## **Setzen wir auf eine Zukunft mit erneuerbarer Energie aus unseren regionalen Wäldern.**

Denn (Schweizer) Holz...

- ✓ ist umweltfreundlich
- ✓ ist CO<sub>2</sub>-neutral
- ✓ ist nicht abhängig von globalen (Preis-)Schwankungen und klimaschädlichen Importen
- ✓ ist in den nahen Wäldern nachhaltig verfügbar.
- ✓ ist unabhängig von gefährlichen & umweltbelastenden Gefahrgut-Transporten
- ✓ sichert lokale Arbeitsplätze

Durch die fachgerechte Pflege und Nutzung der Wälder durch unsere Forstmitarbeiter bleibt die Schönheit erhalten und dient auch in Zukunft zur Naherholung.

Geniessen Sie unsere Wälder!

### **Weitere Informationen finden Sie unter:**

[www.forst-oa.ch](http://www.forst-oa.ch)

[www.holzenergie.ch](http://www.holzenergie.ch)

[www.lfi.ch](http://www.lfi.ch)